

Interforst München 2014

Donnerstag, 17. Juli 2014 bis Freitag, 18. Juli 2014



INTERFORST

Programm

Donnerstag 17. Juli 2014, Anreise zur Interforst nach München

⇒ Einstiegsmöglichkeiten und Abfahrtszeiten

- **04.00 Uhr** Busreisen Greimel, Passail
- **04.30 Uhr** Gasthof Dokl, Gleisdorf Süd
- **05.00 Uhr** P+R Parkplatz Verteilerkreis Webling, Graz West
- **05.45 Uhr** P+R Parkplatz St. Michael, Autobahnknoten
- **06.30 Uhr** Jet Tankstelle Liezen, Kreisverkehr Autobahnzubringer
- **07.00 Uhr** Esso Tankstelle, Einfahrt Schladming Ost

⇒ Frühstück unterwegs bei der Anreise

⇒ Besuch Interforst München

- Kongressprogramm ab 09.45 Uhr
 - **BMW i3 – Impulse für eine zukunftsorientierte Forsttechnik?**
Oliver Walter, BMW AG, München
 - **Zukunft Wald und Holz**
Dr. Wilhelm Vorher, Aschaffenburg
 - **Nachhaltige Holznutzung im gesellschaftlichen und politischen Spannungsfeld**
Prof. Konstantin Freiherr von Teuffel, FVA-BW, Freiburg
 - **Ressourceneffiziente Holznutzung? – Aktueller Stand und Potenzial einer kaskadischen Nutzung von Holz**
Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr.nat.techn. Dr.h.c. Alfred Teischinger, BOKU Wien
 - **Energieholz – Markt ohne Ende oder Markt am Ende?**
Dr. Alexander Eberhardinger, TTW Waldpflege GmbH, Oberrot

⇒ Optional Stadtführung München oder Besuch Allianz Arena

⇒ Abendessen und Nächtigung in München

Freitag 18. Juli 2014, Besuch Interforst und Heimreise

⇒ Besuch Interforst München

- Kongressprogramm ab 09.45 Uhr
 - **Der Mensch im Mittelpunkt**
Matthias Schmitt, Bund Deutscher Forstleute (BDF), Rastatt
 - **Die Maschine im Mittelpunkt**
Dr. Juho Nummela, Ponsse, OYI, Finnland
 - **Vom Baum zum Produkt – innovative Holzprodukte**
Prof. Dr.-Ing. Bohumil Kasal, WKI, Braunschweig
 - **Neue Potenziale im Holzbau**
Prof. DI Architekt Hermann Kaufmann, TU München
 - **Im Holz steckt viel mehr als nur Holz**
Univ.Prof. Dipl.-Chem. Dr.rer.nat. Dr.h.c. Thomas Rosenau, BOKU Wien

⇒ Am späten Nachmittag Rückfahrt in die Steiermark, Ankunft Graz ca. 21.00 Uhr

Highlights

INTERFORST 2014 präsentiert IT- Lösungen für die Forstwirtschaft

Digitale und vernetzte Welten sind in der Wirtschaft eine der wesentlichen Grundlagen für Leistungssteigerung und Effizienz. In der Forstwirtschaft gibt es in diesem Bereich noch viel Potenzial.

Zu diesem Thema präsentiert die INTERFORST 2014 die Sonderschau „eForest – IT-Vielfalt im Forst“. Von der App für den privaten Waldbesitzer bis hin zu modernen foto-optischen Vermessungsverfahren wird hier die gesamte digitale Logistikkette dargestellt.

Die eForest-Sonderschau, organisiert vom Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e.V. (KWF), befindet sich in der Halle B6 und bildet dort einen Marktplatz, auf der Apps aus allen Bereichen der Forstwirtschaft gezeigt werden. Die Apps können getestet werden. Außerdem werden zahlreiche foto-optische Messverfahren vorgestellt. Die Entwickler der jeweiligen Software und Hardware stehen zum fachlichen Dialog bereit.

INTERFORST 2014 mit Innovationen zu Akku-Sägen

Akku-betriebene Motorsägen sind der jüngste Entwicklungstrend am Markt für Forstgeräte. Jeder namhafte Hersteller hat sie mittlerweile im Angebot und die Absatzzahlen steigen.

Zur INTERFORST 2014 präsentieren viele Hersteller diese Neuentwicklungen. Aber wie ist es um die Praxistauglichkeit der Geräte bestellt und wo liegen die Vorteile im Vergleich zu herkömmlichen Sägen. Ist ein Einsatz in der professionellen Forstwirtschaft schon denkbar?

Es gibt bereits Modelle, deren Leistung mit einer zwei PS-Benzin-Motorsäge vergleichbar ist und die – bei der Auswahl der richtigen Kette – eine Kettengeschwindigkeit von 20 m/sek. erreichen. Den professionellen Einsatz in der Forstwirtschaft verhindert im Moment nur noch die Laufzeit der Akkus. 30 Minuten reine Sägezeit geben die Hersteller im Moment als Durchschnittswert an. Dazu gibt es Akkus, die auf dem Rücken getragen werden können und in verschiedenen Größen erhältlich sind. Je nach Größe dieser Akkus kann man zusammen mit einem Schnell-Ladegerät im richtigen Einsatzgebiet einen ganzen Arbeitstag gestalten.

Auf der INTERFORST 2014 bereitet das Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e.V. (KWF) im Rahmen einer Sonderschau dieses Thema auf, beantwortet Fragen und gibt einen Überblick über den Markt sowie den Stand der Technik.

Anmeldung Interforst München vom 17. bis 18. Juli 2014

Verbindliche Anmeldung durch Einsendung des ausgefüllten Anmeldeformulars an den Waldverband Steiermark.

ACHTUNG: Ein gültiger Reisepass ist bei dieser Reise Voraussetzung!!!!

Name: _____

Reisepassnummer: _____ Tel.Nr.: _____

Name Begleitperson: _____

Reisepassnummer: _____ Tel.Nr.: _____

Adresse: _____

☐ Doppelzimmer ☐ Einzelzimmer

Datum: _____ Unterschrift: _____

Der Platz für die Reise ist mit der Einzahlung des Pauschalbetrages von € 190,-- (€ 209,-- bei Einzelzimmer) pro Person auf das Konto des Waldverbands Steiermark fix reserviert.

Bankverbindung: RLB Steiermark, IBAN AT80 3800 0000 0028 3408, BIC RZSTAT2G

Verwendungszweck „Interforst 2014“ anführen. Detaillierte Reiseplanung erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung spätestens 1 Woche vor Beginn der Studienreise zugesendet.

Information und Anmeldung (Anmeldefrist: Freitag, 11. Juli 2014):

Maximilian Handlos; Reiseleiter

Tel.: 0664/602596-1469

Email: maximilian.handlos@waldverband-stmk.at

Ing. Elisabeth Reiterer

Tel.: 0316/8050-1370

elisabeth.reiterer@waldverband-stmk.at

Leistungen:

- ➡ Fahrt im Comfort Reisebus der Fa. Greimel, Passail
- ➡ Abendessen/Nächtigung/Frühstück im 4-Sterne Hotel
- ➡ Eintritt Interforst inkl. Kongressprogramm
- ➡ Reiseleitung durch Waldverband Steiermark

Optional am Donnerstagabend (vor Ort zu bezahlen):

- ➡ Führung Allianz Arena mit Bayern München Museum
€ 19,--
- ➡ Stadtführung München
€ 10,--

Kosten:

- ➡ Gesamtpreis pro Person € 190,--
- ➡ Zuschlag für Einzelzimmer € 19,--

Einstiegsstelle bitte ankreuzen:

- ☐ Greimel Passail
- ☐ Dokl Gleisdorf
- ☐ Verteilerkreis Webling
- ☐ P+R St. Michael
- ☐ Jet Liezen
- ☐ Ezzo Schladming Ost

Teilnahme Donnerstagabend bitte ankreuzen:

- ☐ Allianz Arena
- ☐ Stadtführung München